

Franckesche Stiftungen zu Halle

Biblia, Das ist: Die gantze Heil. Schrift Altes und Neues Testaments

Luther, Martin
Halle, MDCCXVIII.

VD18 90794214

Der Gesang der dreyen Männer im Feuer.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests an Inching the Inching the Inching Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Der Gesang der dregen Manner im Feuer.

Danielis 3. auf bem Briechifden.

21 fingen diese dren mit einander an zu fingen, preiseten und lobeten

Bott in dem ofen, und fprachen: 52. Gelobet fenft du, herr, der Goft unferer bater, und muffeft gepreifet und hoch gerühmet werden

55. Gelobet son bein herrlicher und heiliger name , und muffe ge= preiset und hoch gerühmet werden ewiglich.

54. Gelobet fepft du in deinem heiligen herrlichen tempel, und muffest gepreiset und hoch gerühmet

werden ewiglich

55. Gelobet fenft du, der du fibeft auf den Cherubim, und fieheft in Die tiefe, und muffest gepreitet und hoch gerühmet werden ewiglich.

56. Gelobet fenft du auf deinem berrlichen königlichen fuhl, und muffest gepreiset und hoch gerüh=

met werden ewiglich.

57. Gelobet fenft du in ber beste bes himmels, und maffest gepreifet und boch gerühmet werden emig= lich.

58. Es loben den Serra alle feine werete, und muffen ihn preifen und

rübmen ewiglich.

59. Ihr himmel, lobeiden Serrn,

preiset und rühmet ihn ewiglich.
60. Lobet * den Heren, ihr engel des Hern, preiset und rühmet ihn ewiglich.
* Pi.103,20.

61. 2ille * maffer broben am bim= mel, lobet ten Seren , preifet und enhmet ihn ewiglich.

* Wf. 148/4.

62. Mue beerfcharen bes Seren, Ibbet den Beren, preifet und rübmet on ewiglich.

63. Sonne und mond, lobet den Seren , preifet und ruhmet ibn

64. Alle fternen am bimmel , To= bet den Seren, preifet und ruhmet ihn ewiglich.

65. Regen und thau, lobet ben bern, preifet und rahmet ibn emiglich.

66. Alle minde, lobet den Beren, preifet und rühmet ibn erpiglich.

67. Feuer und bige , lobet den Seren , preifet und ruhmet ibn emiglich

68. Gdioffen und hagel, lobet den Seren, preiset und ruhmet thn emtalich.

69. Zag und nacht , lobet den Seren , preiset und ruhmet ihn ewiglich.

70. Licht und finffernis, lobet den Bern, preifet und ruhmet ihn ewiglich.

71. Eis und froft, lobet den Seren , preiset und ruhmet ibn emiglich.

72, Reiffen und fehnee, lobet dem Beren, preiset und ruhmet ihn emiglich

73. Blig und wolcken, lobet den hErrn, preiset und ruhmet ibn emiglich.

74. Die erde lobe den SEren, preife und ruhme ihn emiglich.

75. Berge und hugel , Tobet den Seren , preifet und rummet ibn ewiglich.

76. Alles, mas auf der erden machift, lobe den SEren, preife und rühmeihn emiglich.

77. The brunnen, lobet beng Gren, preifet und ruhmet ihn ewiglich.

78. Meer und wasserkrome, los bet den Seren, preifet und ruhmet ihn ewiglich.

79. Wallfiche und alles, was fich reget im maffer, lobet den Beren, preifet und rühmet ihn ewiglich.

80. Mue vogel unter bem bim= mel, lobet ben hErrn, preifet und rühmet ihn ewiglich.

81. Alle wilde thiere und vieh, Tobet den Soren, preifet und ruf-

metihn ewiglich. 82. Ihr menfchen Einber, lobet ben herrn, preifet und ruhmet ihn emiglich.

83. Jirael, lobe den S. Errn, preife und ruhme ihn ewiglich.

84. Ihr priefter des Sern, Is: bet den Berun, preifet und rabmet ihn ewiglich.

85. The fnechte des heren, lobet den herrn, preifet und rubmet ibn emiglich.

86. Jet

86. Ihr ge remten , lobe undrahmet ih 87. The hei tribifind , lo feimd rühmet 88. Unanta

lobet den DEr

metihn emigli

telofet auf det

DasGe

Der, allm ferte bat und Jac im faamens , 2. Der bufi illes, was da

3. Und haf mit beinem ge fe verichtoffe 4. Buehre und herrlich leeman mug m) fich farch

len du de due ft "5 200 f. 31 6. Aber bie usforfalich.

fin maret.

i.Denn*unert

1. Dennou b illerhöchfte übi inen, von avo pidig, and fix lune; und ba lubeiffen buffe

8 Aber weil & jatchten, haft piet ben gere



